



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Des Marcus Vitruvius Pollio Baukunst

Vitruvius

Leipzig, 1796

XVIII. Kap. Beziehung der Balisten und Katapulten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48396](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48396)

ACHTZEHNTE KAPITEL.

Beziehung — *temperatura* — der Balisten und Katapulten.

Man nimmt sehr lange Bäume und nagelt Zapfenlager — *cheloniam* — darauf, worein man Haspeln legt. In dem mittleren Raum dieser Bäume macht man Ausschnitte. In diese Ausschnitte schließt man das Kapitäl der Katapulten ein, und befestiget es mit Keilen, damit es bey dem Spannen nicht rücke. Darauf schlägt man kupferne Gehäuse — *modioli* — auf das Kapitäl und stößt eiserne Pflöcke — *cuneoli ferrei*, — bey den Griechen *επισχης* genannt, hinein. Nun steckt man die Enden der Seile — *ansae rudentum* — x) durch die Löcher des Kapitäls, y) zieht sie hindurch bis auf die andere Seite, befestiget sie alsdenn an die Haspeln, drehet diese vermittelst der Hebel um, und spannt die Seile so, daß sie bey dem Berühren mit den Händen beyde einen gleichen Ton angeben. yy) Hierauf macht man

x) Durch jedes Loch giengen zwey Reihen Seile, worin der Arm eingeklemmt war; siehe kurz zuvor K. 16. und oben Buch I. K. 1. S. 18.

y) Die Katapulten und Balisten hatten rechts und links ein Loch, das von oben herab durch das ganze Kapitäl hindurch gieng. Da nun aber das Kapitäl, aufser den aufrechten Pilastern, aus zwey horizontalen Bretern, den Parallelen, bestand, welche durch einen Zwischenraum getrennt waren: So befanden sich folglich auf jeder Seite des Kapitäls zwey, gerade untereinander stehende Löcher; und also eigentlich in der ganzen Maschine ihrer vier. Hier ist von den beyden unter einander stehenden Löchern der oberen und untern Parallele, auf Einer Seite der Maschine, die Rede.

yy) Der Grund hiervon ist bereits im 1. Kap. des I. Buchs angegeben.

Perrault observes that „it is difficult to comprehend how ropes of eight inches thick, made of hair, should yield a tone sensible to the human ear.“ This remark

sie endlich in den Löchern ^{z)} mit Keilen fest, damit sie nicht erschlaffen.

Auf gleiche Weise zieht man die Seile auch durch das andere Loch ^{a)} hindurch und spannt sie vermittelst der Haspeln, bis sie völlig übereinstimmig klingen.

Also werden vermittelst Verkeilung — *cuneorum conclusionibus* — die Katapulten nach dem Urtheile eines musikalischen Ohrs bezogen. ^{b)}

NEUNZEHNTES KAPITEL.

Belagerungs-Maschinen.

Nachdem ich von diesen Gegenständen nach meinen Kräften gehandelt habe, so bleibt mir nur noch von den Maschinen zu reden übrig, deren man sich bey Belagerungen mit Vortheil sowohl zum Angriffe, als zur Vertheidigung zu bedienen pflegt.

Unter allen Belagerungs-Maschinen soll der Sturmbock oder Mauerbrecher — *aries* — zuerst erfunden worden seyn, und zwar auf folgende Weise.

Als die Karthager Gades ^{c)} belagerten, nahmen sie ein davor liegendes Kastell weg, welches sie zu schleifen für gut befanden.

arose from his idea of these engines: he imagined that it was the whole complication of twisted cords, that yielded the sound; whereas it was each separate cord of which that complication consisted. Newton's Vitr. Vol. II. p. 266.

- z) D. i. in den Löchern der oberen und unteren Parallele des Kapitäl.
- a) Nämlich durch das Loch auf der anderen Seite des Kapitäl.
- b) Siehe oben Buch I. K. I. S. 18.
- c) Das heutige Cadix.